
IKK Südwest weitet Sport-Nachwuchsförderung aus

Acht Jung-Sportler ins IKK Talentteam berufen

Die IKK Südwest weitet die Partnerschaft in der Sportförderung mit dem Saarländischen Leichtathletik Bund (SLB) aus. Mit dem IKK Talentteam will die IKK Südwest einen Beitrag zum nachhaltigen sportlichen Erfolg der Saar-Leichtathleten leisten. Die ehemalige Profi-Leichtathletin Bianca Kappler ist ab sofort Schirmherrin des Talentteams.

„Jetzt erst recht!“ Das war das Ergebnis einer gemeinsamen Gesprächsrunde zwischen dem Vorstand der IKK Südwest, Professor Jörg Loth, und dem Präsidenten des SLB, Lothar Altmeyer, zur Nachbetrachtung des Abschneidens der deutschen Leichtathletik-Nationalmannschaft bei den Weltmeisterschaften in Budapest. „Die deutsche Leichtathletik befindet sich derzeit in einem Leistungstief, das es in den kommenden Jahren zu überwinden gilt“, äußerte sich SLB-Präsident Lothar Altmeyer zur aktuellen Situation der deutschen Leichtathletik auf Weltebene. Dazu beitragen soll eine Vielzahl von Maßnahmen, die seitens des Deutschen Leichtathletik-Verbandes bereits angestoßen worden sind oder noch werden sollen, die aber auch teilweise der Zustimmung von Bundesinnenministerium und Deutschem Olympischem Sportbund bedürfen.

„Schon im kommenden Jahr in Paris könnten die ersten Maßnahmen wirken, denn schließlich haben wir mehrere Kandidatinnen und Kandidaten auf der Bundesebene für Medaillen, die im August 2024 das Siegertreppchen erklimmen könnten“, gibt sich SLB-Präsident Altmeyer zuversichtlich. Zu den aussichtsreichsten Teilnehmenden gehören sicherlich Malaika Mihambo (LG Kurpfalz) im Weitsprung, die von dem ehemaligen SLB Landestrainer Ulrich Knapp betreut wird, Leo Neugebauer und Niklas Kaul im Zehnkampf, Julian Weber im Speerwurf und Tobias Potye im Hochsprung.

Olympia 2028 in Los Angeles bereits im Blick

Natürlich möchte auch das Saarland gerne zur Erfolgsbilanz des DLV beitragen, was kurzfristig aber kaum zu realisieren sein dürfte. Zwar hat das Saarland mit Sara Benfares, Richard Ringer, Laura Müller und Maja Schorr leistungsstarke Athletinnen und Athleten, aber das Weltniveau hat sich in diesem Jahr nochmal deutlich nach oben bewegt, sodass kurzfristig nur eine begrenzte Hoffnung auf Medaillenerfolge besteht. Demzufolge richten IKK und SLB ihren Blick schon über Paris hinaus auf die Olympischen Spiele in Los Angeles, wo der Kampf um olympisches Edelmetall eine neue Dimension erreichen wird. Die ehemalige Profi-Leichtathletin, Bianca Kappler, fungiert als dabei Schirmherrin des Talentteams. Sie verleiht ihm mit ihrem Namen und ihrer Erfahrung eine besondere Strahlkraft.

„Hierfür wollen wir in den kommenden Jahren mit vereinten Kräften Aufbauarbeit leisten, damit der Traum von Olympia in Los Angeles Wirklichkeit werden kann. Gemeinsam mit dem Saarländischen Leichtathletik-Bund wurde dazu das bestehende Talentteam erweitert, das in den kommenden Jahren national und international die Flagge des Saarlandes hochhalten soll. Hierzu ist es wichtig, dass wir unsere Förderung ausweiten, sodass sich unsere Talente unter gesundheitsförderlichen Bedingungen optimal weiterentwickeln können“, sagte Prof. Dr. Jörg Loth, Vorstand der IKK-Südwest, anlässlich der Vorstellung des IKK Talentteams.

Neben einer finanziellen Förderung unterstützt die IKK Südwest die jungen Talente mit zahlreichen Gesundheitsleistungen, die gemeinsam mit den Gesundheitsexperten der regionalen Krankenkasse durchgeführt werden. Dazu zählen zum Beispiel Ernährungsberatung, Stress- und Mental Coaching und Leistungsanalysen.

Gleichzeitig dankte Loth der ehemaligen Profi-Leichtathletin Bianca Kappler für ihre Bereitschaft, das IKK Talentteam künftig als Schirmherrin zu unterstützen.

„Der Leichtathletiknachwuchs liegt mir besonders am Herzen. Ich weiß aus eigener Erfahrung, wie weit und steinig der Weg in den Spitzensport ist. Auf diesem Weg braucht man Partner, die einen nicht nur im Erfolg sondern auch in den Momenten begleiten, in denen es nicht optimal läuft. Das gebe ich gerne zurück und möchte dem IKK Talentteam Mut machen, dass die Entscheidung für den Spitzensport die Richtige war“, sagte Kappler bei der Vorstellung des IKK Talentteams.

Folgende acht Talente sind Teil des IKK-Talentteams des SLB:

- 1) Sofia Benfares (LC Rehlingen), 3. der U20-EM über 3000m
- 2) Maja Schorr (SV GO! Saar 05 Saarbrücken), 4. der U20-Europameisterschaften in der 4x400m Staffel
- 3) Paula Grauvogel (SV GO! Saar 05 Saarbrücken), 3. der deutschen U23-Meisterschaften über 100m Hürden
- 4) Ksenia Helios (SV GO! Saar 05 Saarbrücken), Süddeutsche U20-Meisterin über 100m und Mitglied des 4x100m U20-Staffelkaders
- 5) Lennart Zehfeld (LC Rehlingen), 4. der deutschen U20-Meisterschaften im 5000m-Lauf
- 6) Benjamin Stumm (LSG Saarbrücken-Sulzbachtal), 4. der deutschen U18 Meisterschaften im 1500m-Lauf

- 7) Emily Krieger (LC Rehlingen), 4. der deutschen U18-Meisterschaften im 2000m Hindernislauf
- 8) Abie Hensgen (LC Rehlingen), Süddeutscher Vizemeister über 1500m

„Alle Athletinnen und Athleten haben in den vergangenen Jahren bewiesen, dass sie das Talent haben, auch international erfolgreich zu sein. Wir fördern sie nicht nur in wichtigen Fragen rund um das Thema gesunde Ernährung und Bewegung, sondern auch, um sportbedingte Aufwendungen wie zum Beispiel Trainingslager finanzieren zu können“, betont Professor Dr. Loth zum Abschluss.

Die IKK Südwest

Aktuell betreut die IKK Südwest mehr als 635.000 Versicherte und über 90.000 Betriebe in Hessen, Rheinland-Pfalz und im Saarland. Versicherte und Interessenten können auf eine persönliche Betreuung in unseren 21 Kundencentern in der Region vertrauen. Darüber hinaus ist die IKK Südwest an sieben Tagen in der Woche rund um die Uhr über die IKK Service-Hotline 0681/ 3876 1000 oder www.ikk-suedwest.de zu erreichen.